

Entschleunigung - Neues Stundenraster am Gymnasium Johanneum Wadersloh ?!

Stand: 10.10.2017

1. Situation

Die Welt verändert sich ständig, gefühlt auch oft immer schneller. Ständig sehen wir uns neuen Anforderungen und Ansprüchen ausgesetzt. So hat sich unser Leben in den letzten Jahren stark verändert und verändert sich auch weiterhin.

An der Schule gehen diese Veränderungen ebenfalls nicht vorüber. Die Verkürzung der Schulzeit am Gymnasium (G8) oder die Veränderungen der familiären Lebenssituationen nehmen starken Einfluss auf den Schulalltag. Die Angebote, die die Schülerinnen und Schüler außerhalb der Schule besuchen, sind deutlich mehr geworden, obwohl der Schultag oft länger geworden ist. Auch die digitalen Medien fordern uns immer mehr. Soziale Netzwerke müssen bedingt werden. Schülerinnen und Schüler müssen z.T. schon vor dem Frühstück ihre verschiedenen Gruppen nach den neusten Informationen durchsuchen, sonst sind sie auf dem Schulweg oder in der Schule nicht auf dem aktuellen Stand.

Lehrerinnen und Lehrer müssen ebenfalls mehrere, verschiedene Informationsquellen sichten und bedienen. Ein Blick auf das „Schwarze Brett“ reicht nicht mehr aus.

Alles fordert von Schülerinnen und Schüler, ebenso wie von den Lehrerinnen und Lehrern, Energie. Aber die Energieressourcen sind begrenzt. Gleichzeitig muss es ausreichend Möglichkeiten geben, den Energiespeicher zwischendurch auch wieder aufzuladen.

2. Warum etwas ändern?

a) gegenwärtige Situation

Durch Einführung von G8 hat sich in der Sek. I die Verteilung des Stundenvolumens, das die SuS absolvieren müssen, von 6 auf 5 Jahre verkürzt. In der Sek. II wurde die Wochenstundenzahl erhöht. Beides hat längere Schultage zur Folge.

Zurzeit findet der Unterricht in Einheiten von 45 bzw. 90 Minuten statt. Oberste Prämisse ist bei der Stundenplanerstellung, dass in der Sek. I keine Freistunden, in der Sek. II möglichst wenige Freistunden für die SuS entstehen.

Aufgrund vieler äußerer und innerer Vorgaben (wie Sporthallenverfügung oder Fachraumbelegung) und Wünsche an den Stundenplan werden sehr viele Stunden in der Sek. I in 45-Minuteneinheiten, in der Sek. II jeweils eine Unterrichtsstunde im Grund- und Leistungskurs in einer 45-Minuteneinheit unterrichtet. Ansonsten werden Doppelstunden, d.h. 90-Minuteneinheiten verplant. An vielen Tagen haben SuS in der Sek. I sechs oder sieben verschiedene Unterrichtsfächer, was bedeutet, dass sie sich auf sechs oder sieben unterschiedliche Fächer, auf sechs oder sieben unterschiedliche Lehrerinnen und Lehrer, auf sechs bis sieben verschiedene Unterrichtssituationen einstellen müssen und für sechs oder sieben unterschiedliche Fächer Materialien mitbringen und Hausaufgaben für diese Fächer vorbereiten müssen. Diese häufigen Wechsel führen zu einem erhöhten Konzentrations- und Leistungsverlust.

Die Schultaschen sind besonders bei den jüngeren SuS sehr schwer.

Gleiches gilt für die Lehrerinnen und Lehrer, die bis zu sieben verschiedenen Lerngruppen an einem Unterrichtstag zu betreuen haben, auf die sie sich jeweils einstellen, für die sie die Unterrichtsstunden vorbereiten und Unterrichtsmaterial bereitstellen müssen.

Die Pausen zur Regeneration sind sehr kurz. Gleichzeitig müssen zahlreiche Raumwechsel stattfinden.

Insgesamt gesehen ist auch der Schultag hektischer geworden.

b) mögliche Veränderungen

Die Einführung eines neuen Stundenrasters verspricht einen ruhigeren Unterrichtstag, da weniger Wechsel von Fächern, Klassen, Räumen, Lehrern und Unterrichtssituationen stattfinden. **Hier findet für alle Beteiligten eine Entschleunigung statt.**

Die jeweilige Unterrichtsstunde verlängert sich. Dadurch kann nach Aufbau einer Lernsituation länger und vor allem intensiver in dieser am Unterrichtsgegenstand gearbeitet werden. SuS, aber auch Lehrerinnen und Lehrer können sich stärker auf die jeweilige Lerneinheit und auch stärker auf sich gegenseitig konzentrieren. Mehr Zeit für individuelle Förderung und Übungsphasen steht zur Verfügung. Weniger Vorbereitung ist notwendig.

Aber es verringert sich auch die wöchentliche Anzahl der Lernanlässe in einem Fach gegenüber der jetzigen 45-Minutenstunde. Unterrichtsmethoden und der Umgang mit HA müssen überdacht werden.

Es steht insgesamt nicht mehr Unterrichtszeit zur Verfügung, allerdings wird weniger Zeit für den Aufbau der Lernsituation benötigt, die dann für Übungsphasen genutzt werden kann.

Die Pausenzeit wird insgesamt nicht verlängert, aber aus mehreren kurzen Pausen, die wenig Möglichkeit zur Erholung bieten, werden wenige, dafür aber längere Erholungspausen.

Durch eine Neueinteilung der Stundenverteilung über die 5 Jahre der Sek. I ergibt sich auch die Chance, die einzelnen Fächer individueller auf die Voraussetzungen und Möglichkeiten der SuS abzustimmen.

3. Zeitstrukturen

Es bieten sich folgende Möglichkeiten an:

a) 60 Minuten

Bei dieser Taktung kann man Anfang und Ende einer Unterrichtsstunde gut im Blick behalten. Allerdings müssen besonders in der Sek. II die Unterrichtszeiten genau angepasst werden. In der EP werden alle Kurse 135 Minuten pro Woche unterrichtet, sodass man bei dieser Struktur mit A-, B-, C- und D-Wochen oder verschiedenen Strukturen in den beiden Halbjahren oder sogar in den vier Quartalen arbeiten muss, was zu häufigerem Stundenplanwechsel führt. Gleiches gilt für die LKs in der Qualifikationsphase.

Insgesamt führt diese Taktung eher zu einer großen Unübersichtlichkeit und zu mehr Unruhe, was eigentlich vermieden werden soll.

b) 90 Minuten

In dieser Taktung steht natürlich die meiste Zeit für eine Lehreinheit zur Verfügung. Hier ist genug Zeit für Arbeits- und Übungsphasen. Eine individuelle Betreuung ist intensiver möglich. Die angesprochenen Wechsel werden deutlich minimiert. Aber auch hier muss mit A-/B-Wochen gearbeitet werden, da in vielen Jahrgangsstufen 3 Unterrichtsstunden von jeweils 45 Minuten vorgegeben sind. Kommt es dann in einer Woche zu umplanmäßigem Unterrichtsausfall könnten zwei 90-Minutenstunden betroffen sein.

c) 67,5 Minuten

Diese Struktur ist der Kompromiss beider Modelle, der besonders in der Sek. II dazu führt, dass die **GKs** in zwei Lerneinheiten pro Woche unterrichtet werden.

Die **Lks** werden in drei Lerneinheiten unterrichtet. Die fehlenden 22,5 Minuten pro Halbjahr werden dann zusammengefasst, sodass in einem Halbjahr eine vierte Lerneinheit dazukommt, (natürlich nicht beide LKs in einem Halbjahr). Damit sind dann drei Halbjahre komplett abgedeckt. Letztlich fehlen dann noch 22,5 Minuten, die man in der Q2.2 individuell zur Abiturvorbereitung einsetzen kann.

In der Sek. I werden die Unterrichtsstunden über die gesamten 5 Jahre neu verteilt.

Eine Arbeitsgruppe aus Lehrerinnen und Lehrern hat sich mit den verschiedenen Modellen beschäftigt und herausgearbeitet, dass nur das 67,5-Minutenmodell einen gleichbleibenden

und damit ruhigeren Unterrichtstag und damit den höchsten Grad an Entschleunigung bringt.

Im folgenden wird daher nur auf dieses Modell eingegangen. Eine Gegenüberstellung der Unterrichtsverteilung und der Zeittakung in den verschiedenen Modellen befindet sich im Anhang.

4. Unterrichtsverteilung

a) Sek. I

Diese Verteilung ist **ein erster Vorschlag** und kann in Absprache mit den Fachschaften verändert werden. Dabei ist die Gesamtstundenzahl, die in einer Jahrgangsstufe unterrichtet wird, stets im Blick zu halten, damit keine Belastungsspitzen entstehen. Ein Vergleich mit der bisher unterrichteten Stundenzahl zeigt, dass sie sich in dieser Version in einigen Fächern leicht erhöht, während sie sich in zwei Fächern leicht verringert. Insgesamt liegt die Gesamtstundenzahl aber deutlich über der vom Schulministerium geforderten Zahl von 158-163 Stunden.

Evaluationen anderer Schulen haben gezeigt, dass sowohl Lehrerinnen und Lehrer, als auch SuS Vorteile bei der epochalen Unterrichtsverteilung einzelner Fächer sehen, d. h. dass Fächer 2-stündig in einem Halbjahr statt 1-stündig in beiden Halbjahren unterrichtet werden. Aber diese Erfahrungen müssen am Johanneum erst noch gemacht werden. Eine Veränderung der Stundenverteilung ist danach immer möglich.

Die Förderstunden würden ausschließlich, wie die AGs, in der fünften Stunde stattfinden. Ebenso könnte das Profil in den Klassen 5 und 6 als freiwilliges Angebot in der 5. Stunde stattfinden, sodass die SuS der Jahrgänge 5 und 6 auf 20 Pflichtstunden kommen.

Klassens	5.1		5.2		6.1		6.2		7.1		7.2		8.1		8.2		9.1		9.2		Summe	umgerech	akt.	
D	3	4	3	4	3	4	3	4	2	4	3	4	3	4	2	4	2	3	2	3	13	19,5	19	D
E	3	4	3	4	3	4	2	4	2	4	2	4	3	3	2	3	2	3	2	3	12	18	18	E
M	3	4	3	4	3	4	3	4	2	4	3	4	3	4	2	4	2	3	2	3	13	19,5	19	M
L/F					2	4	3	4	3	4	2	4	2	3	3	3	2	3	2	3	9,5	14,25	14	L/F
PH	2	2	0	2	0		0		2	2	0	2	1		1		1	2	1	2	4	6	6	PH
Bi	0	2	2	2	1	2	1	2	1		1		1	2	1	2	1	2	1	2	5	7,5	8	Bi
Ch	0		0		0		0		2	2	2	2	1	2	1	2	1	2	1	2	4	6	6	Ch
Ge	0		0		1	2	1	2	2	2	1	2	0		1		1	2	1	2	4	6	6	Ge
Pk	1		1		1	2	1	2	0		1		0	2	1	2	1	2	1	2	4	6	6	Pk
Ek	1	2	1	2	0		0		0	2	1	2	0		1		2	2	2	2	4	6	6	Ek
WPII	0		0		0		0		0		0		2	3	2	3	2	3	2	3	4	6	6	WPII
RL	2	2	2	2	1	2	1	2	1	2	1	2	2	2	1	2	1	2	1	2	6,5	9,75	10	RL
Ku	1	2	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	2	1	1	1	1	5	7,5	7	Ku
Mu	1	2	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	2	1	1	1	1	5	7,5	7	Mu
Sp	2	3	2	3	2	3	2	3	2	3	2	3	2	3	2	3	2	2	2	2	10	15	14	Sp
Profil	1	2	1	2	1	2	1	2													2	3	4	Pro
LZ	1	1	1	1	1	1	1	1													2	3	2	KL
örderung	1	2	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	5	7,5	6	För
	22	32	22	32	22	33	22	33	22	32	22	32	23	33	23	33	23	34	23	34	112	168	164	

neue Struktur: 67,5 min weiß: 45 min bisher

b) Sek. II

In den Grundkursen (3-stündig) ist die Verteilung sehr einfach. Aus jetzt drei werden dann zwei Lerneinheiten.

Bei den anderen Kursformen muss die Verteilung individuell vorgenommen werden, wie aus der folgenden Aufstellung zu entnehmen ist:

	bisher Std (45 min)/Woche	neu Std (67,5 min)/Woche	bisher Minuten /Woche	neu Minuten /Woche	Verteilung (neu)	Bemerkung
GK	3	2	135	135		
Spa (GK)	4	2,67	180	180	3,3,2,2,3,3	SuS, die nach der EP abwählen, haben 45 min mehr Unterricht
Projekt	2	1 (Rest 22,5')	90	90	1 Std pro Woche + 13 Einheiten von 22,5' zur freien Einteilung	
Vertiefung	2	1 (Rest 22,5')	90	90	1 Std pro Woche + 13 Einheiten von 22,5' zur freien Einteilung	
LK	5	3 (Rest 22,5'; wird für 3 Hj aufgefangen in einer 4 LE)	225	225	LK 1: 4,3,3,3 LK 2: 3,4,3,3	die fehlenden 22,5' in der Q2.2 entspr. 4 Std., die flexibel zur Abiturvorbereitung eingesetzt werden und in der Kursmappe nachgewiesen werden
Verteilung:						
EP (11 GK)	33	22 (+ 1(Spa))				SuS haben bei Wahl von 12 GKs einschl. Spa max. 25 WS
Q (8 GK + 2 LK)	24 + 10 (+ 1Spa)	Q1: 16 + 7 Q2: 16 + 6 (+1)				SuS haben bei Wahl von 9 GKs einschl. Spa max.25 WS

5. Zeittaktung

Stunde	Zeit
1	7.30 - 8.37 Uhr
Pause	8.37 – 8.45 Uhr
2	8.45 - 9.52 Uhr
Pause	9.52 - 10.12 Uhr
3	10.12 - 11.19 Uhr
Pause	11.19 – 11.35 Uhr
4	11.35 - 12.42 Uhr
Pause	12.42 - 13.12 Uhr
5	13.12 - 14.20 Uhr

In diesen fünf Stunden findet der Kernunterricht statt. Förderunterricht, Palaststunde, Silentien, HA-Hilfe, AGs etc. können in der 5. Stunde oder danach stattfinden. Bei Beibehaltung des Unterrichtsbeginns um 7.30 Uhr würde eine 6. Stunde (u. a. Angebote der OGB) um 15.30 Uhr enden, was auch dem gegenwärtigen Unterrichtende entspricht.

Variieren könnte man noch die Pausenzeiten.

6. Schulsamstag

Der Unterricht am Samstag entfällt.

7. Stundenpläne

a) Klasse 5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Deutsch	Englisch	Kunst	Musik	Deutsch
2	Biologie	Biologie	Deutsch	Englisch	Englisch
3	Sport	Mathe	Religion	Sport	Religion
4	Mathe	Erdkunde	Mathe	LZ	Politik
5		Förderung	Profil		

b) Klasse 10 (EP)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Latein	Englisch	Geschichte	Musik	Deutsch
2	Spanisch	Chemie	Deutsch	Englisch	Biologie
3	Sport	Mathe	Religion	Sport	Spanisch
4	Geschichte	Religion	Latein	Mathe	Musik
5	ggf. 12. GK	Spanisch	Chemie	Biologie	ggf. 12. GK

c) Klasse 11/12 (Q1/Q2)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Englisch (LK)	SoWi (LK)	Sport	Deutsch	Mathe
2	Deutsch	Mathe	Englisch (LK)	Geschichte	Religion
3	Kunst	Physik	SoWi (LK)	SoWi (LK)	Spanisch
4	Geschichte	Religion	Kunst	Sport	Englisch (LK)
5	ggf. 9. GK	Spanisch	Physik	Spanisch	ggf. 9. GK

8. Klassenarbeiten/Klausuren

Die Länge der Klassenarbeiten und Klausuren ändert sich nicht, nur der zeitliche Rahmen der Unterrichtsstunde.

a) Klassenarbeiten in der Sek. I

Bisher einstündige Klassenarbeiten (45 Minuten) passen problemlos in eine neu strukturierte Stunde von 67,5 Minuten. Dabei entsteht sogar ein Zeitpolster, sodass die reine Arbeitszeit tatsächlich auch 45 Minuten betragen kann.

Bei bisher zweistündigen Klassenarbeiten (90 Minuten) muss ein Teil einer zweiten Unterrichtsstunde mitbenutzt werden, was aber jetzt auch der Fall ist, wenn das Fach nur einstündig im Stundenplan verplant ist.

b) Klausuren in der Sek. II

Die Termine werden zentral vergeben und betreffen so den Unterricht einer gesamten Jahrgangsstufe. Wie bisher auch, werden andere Unterrichtsstunden mit benutzt werden müssen.

9. AGs

Die AGs können in der 5. und/oder 6. Stunde stattfinden.

10. Busverkehr

Zur Zeit bringen die Busse morgens die Schülerinnen und Schüler ausschließlich zur 1. Stunde. Das wird beibehalten.

Nach dem Unterricht fahren die Busse zur Zeit nach der 6., 7. und 9. Stunde. Zukünftig würden die Busse dann nach der 4., 5. und 6. Stunde fahren.

Anhang:

Die nachfolgenden Stundenpläne sind beispielhaft. In den Plänen der Sek. II sind Planungsmöglichkeiten aufgezeigt, die aber mit Stundenzahlen operieren, die über die realen Wochenstundenzahlen der SuS hinausgehen.

Stundenpläne Klasse 5

aktuell

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Deutsch	Englisch	Mathe	Musik	Deutsch
2	Physik	Physik	Deutsch	Musik	Englisch
3	Sport	Mathe	Religion	Erdkunde	Religion
4	Mathe	Erdkunde	Englisch	LZ	Biologie
5	FA (Mathe/ Deutsch)	Kunst	Sport (Schwimmen)	Englisch	Profil
6	FA (Mathe/ Deutsch)	Kunst	Sport (Schwimmen)	Biologie	Profil
7			Förderung	Förderung	

60

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Deutsch	Englisch	Mathe	Musik	Deutsch
2	Physik	Physik	Deutsch	Profil	Englisch
3	Englisch	FA (Mathe/ Deutsch)	Religion	Mathe	Religion
4	Mathe	FA (Mathe/ Deutsch)	Sport (Schwimmen)	LZ	Politik
5	Erdkunde	Förderung	Sport (Schwimmen)	Englisch	Kunst
6					

67,5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Deutsch	Englisch	Kunst	Musik	Deutsch
2	Physik	Physik	Deutsch	Englisch	Englisch
3	Sport	Mathe	Sport (Schwimmen)	Religion	Religion
4	Mathe	Erdkunde	Mathe	LZ	Politik
5		Förderung	Profil		

90

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Physik	Englisch	Mathe	Musik	Deutsch
2	Physik	Englisch	Mathe	Musik	Deutsch
3	Mathe (Woche A)	Erdkunde	Religion	Englisch	Biologie
4	Deutsch (Woche B)	Erdkunde	Religion	Englisch	Biologie
5	Kunst	FA (Mathe/ Deutsch)	Sport (Schwimmen)	LZ (Woche A) Sport (Woche B)	Profil
6	Kunst	FA (Mathe/ Deutsch)	Sport (Schwimmen)		Profil
7			Förderung (Woche A)		
8			Förderung (Woche B)		

Stundenpläne Klasse 10 (EP)

aktuell

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Sport	Englisch	Mathe	Erdkunde	Religion
2	Deutsch	Spanisch	Religion	Geschichte	Kunst
3	Deutsch	Spanisch	Religion	Geschichte	Kunst
4	Mathe	Erdkunde	Sport	Englisch	ggf. 12. GK
5	Mathe	Erdkunde	Sport	Englisch	ggf. 12. GK
6	ggf. 12. GK	Latein	Spanisch	Biologie	Biologie
7	Geschichte	Latein	Kunst	Latein	Biologie
8		Deutsch (Woche A)	ggf. Vertiefung	Spanisch (Woche B)	
9		Deutsch (Woche A)	ggf. Vertiefung	Spanisch (Woche B)	

60

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Sport (Woche A) Geschichte (Woche B) ggf. 12. GK (Woche C) Englisch (Woche D)	Spanisch	ggf. 12. GK	Geschichte	Kunst
2	Mathe	Erdkunde	Englisch	Biologie	Spanisch
3	Kunst	Latein	Mathe	Latein (Woche A) Kunst (Woche B) Erdkunde Woche C)	Deutsch
4	Spanisch	Biologie (Woche A) Mathe (Woche B) Religion (Woche C) Deutsch (Woche D)	Religion	Deutsch	ggf. 12. GK
5	Erdkunde	Sport	Biologie	Englisch	ggf. Vertiefung
6	Religion	Geschichte	Spanisch (Woche A) ggf. Vertiefung (Woche B)	Sport	Latein

67,5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
1	Latein	Englisch	Geschichte	Musik	Deutsch	
2	Spanisch	Chemie	Deutsch	Englisch	Biologie	
3	Sport	Mathe	Religion	Sport	Spanisch	
4	Geschichte	Religion	Latein	Mathe	ggf. 12. GK	
5	ggf. 12. GK	Spanisch	Chemie	Biologie	Musik	
6		ggf. Vertiefung				

90

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Sport (Woche A)	Spanisch	Mathe (Woche A)	Geschichte	Kunst
2	Geschichte (Woche B)	Spanisch	Kunst (Woche B)	Geschichte	Kunst
3	Deutsch	Erdkunde	Religion	Latein (Woche A)	ggf. 12. GK
4	Deutsch	Erdkunde	Religion	Erdkunde (Woche B)	ggf. 12. GK
5	ggf. 12. GK (Woche A)	Latein	Sport	Englisch	Biologie
6	Englisch (Woche B)	Latein	Sport	Englisch	Biologie
7	Mathe	Biologie (Woche A)	Spanisch (Woche A)	ggf. Vertiefung	Deutsch (Woche A)
8	Mathe	Religion (Woche B)	Spanisch	ggf. Vertiefung	
9					

Stundenpläne Klasse Q1/Q2

aktuell

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Sport	Englisch (LK 1)	Mathe	Erdkunde	Religion
2	Deutsch	Spanisch	Religion	Geschichte	Kunst
3	Deutsch	Spanisch	Religion	Geschichte	Kunst
4	Mathe	Erdkunde	Sport	Englisch (LK 1)	Biologie (LK 2)
5	Mathe	Erdkunde	Sport	Englisch (LK 1)	Biologie (LK 2)
6	Biologie (LK 2)	Englisch (LK 1)	Spanisch	Biologie (LK 2)	Geschichte
7	Biologie (LK 2)	Englisch (LK 1)	Kunst	Deutsch	Spanisch
8			ggf. Vertiefung	Projekt	
9			ggf. Vertiefung	Projekt	

60

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Sport	Spanisch	Englisch (LK 1)	Geschichte	Kunst
2	Mathe	Erdkunde	Deutsch	Geschichte	Biologie (LK 2)
3	Englisch (LK 1)	Biologie (LK 2)	Mathe	Sport(Woche A) ggf. Vertiefung (Woche B) Kunst (Woche C) Erdkunde Woche D)	Deutsch
4	Spanisch	Geschichte (Woche A) Mathe (WocheB) Religion (Woche C) Deutsch (Woche D)	Religion	Kunst	Sport
5	Erdkunde	Projekt(Woche B)	Biologie (LK 2)	Englisch (LK 1)	ggf. Vertiefung
6	Religion	Englisch (LK 1)	Projekt	Spanisch	

67,5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
1	Englisch (LK 1)	Biologie (LK2)	Sport	Deutsch	Mathe	
2	Deutsch	Mathe	Englisch (LK 1)	Geschichte	Religion	
3	Kunst	Erdkunde	Biologie (LK 2)	Biologie (LK 2)	Spanisch	
4	Geschichte	Religion	Kunst	Sport	Englisch (LK 1)	
5	ggf. Vertiefung	Spanisch	Erdkunde	Spanisch	Projekt	

90

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Sport (Woche A)	Spanisch	Mathe (WocheA)	Geschichte	Kunst
2	Geschichte (Woche B)	Spanisch	Kunst (Woche B)	Geschichte	Kunst
3	Deutsch	Erdkunde	Religion	Deutsch (Woche A)	Englisch (LK 1)
4	Deutsch	Erdkunde	Religion	Religion (Woche B)	Englisch (LK 1)
5	Erdkunde Woche A)	Biologie (LK 2)	Sport	Englisch (LK 1)	Biologie (LK 2)
6	Englisch (LK2) (Woche B)	Biologie (LK 2)	Sport	Englisch (LK 1)	Biologie (LK 2)
7	Mathe	ggf. Vertiefung	Spanisch (Woche A)	Biologie (LK 2) (Woche A)	Projekt
8	Mathe	ggf. Vertiefung	Spanisch		Projekt
9					